

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 50

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

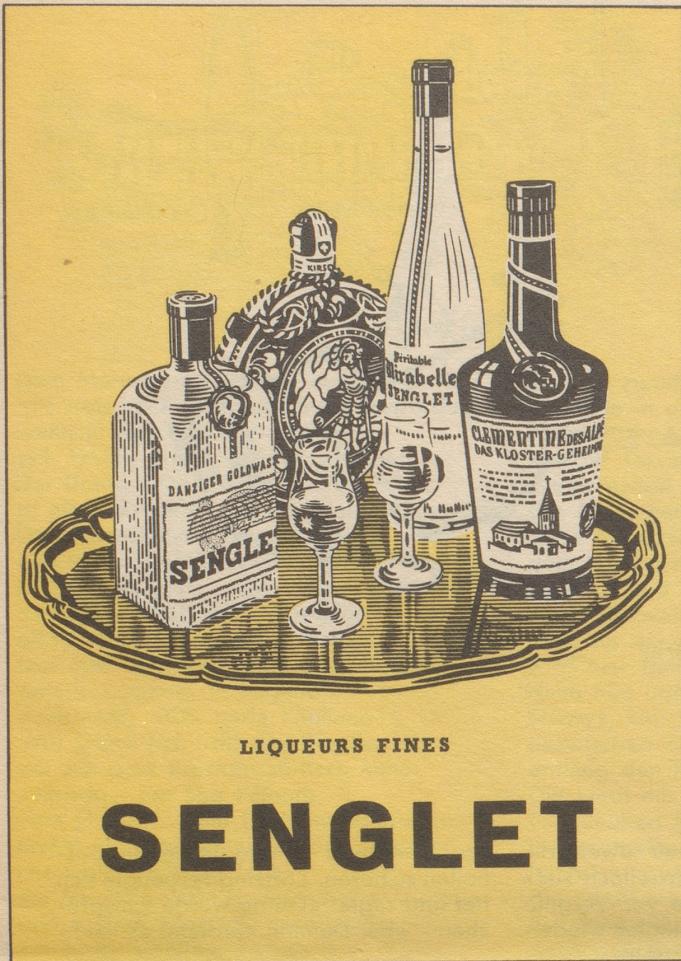
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



*Mrs. Smith
aus Afrika
trifft man jährlich
einmal da;
denn sie schwört
(schon lang bereits!)
auf die Strümpfe
aus der Schweiz....*



*Schweizer Nylon-Strümpfe
die beste Qualität — am besten verarbeitet!*

Die vier Bö-Bücher gehören in jedes Schweizerhaus!



Neuerscheinung:

C. Böckli So simmer

84 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter, Fr. 10.60

Die Presse urteilt:

«Soeben erschien eine neue Sammlung von Zeichnungen und Versen dieses begnadeten Künstler-Humoristen unter dem träfen Titel «So simmer». Schonungslos und doch nie verletzend setzt Bö seine humorvolle Kritik an uns Lebende, an die Bürokraten, an die Griesgrämigen, Besserwisser und sonstigen sonderbaren Kostgänger dieser Erde. Unübertrefflich sind die knapp glossierenden Verse. Von schlagender Originalität sind Bö's Zeichnungen. Es ist ein köstlicher Genuss, sich den neuen Sammelband dieser erfrischenden Verse und Zeichnungen zu Gemüte zu führen.»

Schaffhauser Nachrichten

Ferner erschienen:

C. Böckli Abseits vom Heldenamt

90 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter, Fr. 8.50

«Was Bö für unser Land in den vergangenen Kriegsjahren mit seinem Kopfe und seiner Feder geleistet hat, das verdient ebenso den Dank wie die Leistung, die seine «Dienstkameraden» mit Gewehr, Schaufel und Gasmaske vollbracht haben. Wir standen alle abseits vom Heldenamt, aber es gab mehr oder weniger tapfere, mehr oder weniger aufrechte Eidgenossen. Karl Böckli gehört zu jenen, die Zivilcourage, Klugheit und Humor besaßen und möglichst viel davon ihren Landsleuten mitteilen wollten.»

Thurg. Zeitung

C. Böckli Seldwylereien

92 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter, Fr. 10.60

«Wir haben hier ein humorvolles Schirmbild-Verfahren, das im unerbittlichen Röntgenbild unsere kleinen und großen Lächerlichkeiten und die schadhaften Stellen an unserem Volkskörper an den Tag bringt. Diese Bilder und Verse haben etwas von der sauberen Parodierart Bernard Shaws. Es weht eine klare Luft um diese Karikaturen.»

Landbote, Winterthur

C. Böckli Bö-Figürl

93 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter, Fr. 10.60

«Welche Vielfalt des Humors und fröhlicher, sauberer und künstlerisch geschliffener Zeitsatire strömt uns aus diesem Bande entgegen! Wo überall es menschelt in schweizerischen Landen, da setzt der Stift Böcklis an und holt das Wesentliche in Bild und Begleittext heraus, so daß beide zur Einheit werden. Diese Kunst ist für unsere humorlose Zeit wahres Labsal.»

Neue Zürcher Nachrichten

Böcklis und seiner Mitarbeiter Kampf für die Freiheit, gesammelt im Buch:

Gegen rote und braune Fäuste

380 Zeichnungen aus dem Nebelspalter, Fr. 19.-

«Es ist beglückend feststellen zu können, mit welcher Gradlinigkeit, mit welch sicherm Instinkt und mit welcher Ueberzeugungstreue der Nebelspalter in allen diesen Jahren sich für die Reinhaltung eidgenössischen Denkens und Fühlens eingesetzt hat. Niemand blieb vom Stift und von der Feder verschont, wer an diesem helvetischen Erbe rührte.»

Vaterland, Luzern

NEBELSPALTER-VERLAG RORSCHACH